

Traum - Haus...

Traum - Haus...

Wollte schon lange ein Haus mir bauen,
aus Träumen geboren, Phantasie,
Wünsche und Melancholie.
Gebaut aus Gedanken, die nicht wanken,
nicht an Herz und Seele kranken, von Zuversicht -,
Vertrauen und Liebe zusammengehalten.

Kein Misston hinter diesen Mauern schallt,
kein Platz für Dünkel, Gier und Neid,
Sonnenlicht lässt es am Tag erstrahlen.
Der Mond mit seinen Sternen,
bei Nacht durchs Fenster schaut.

Soll stehen auf einer wild beblühten Wiese,
ein klarer Bach verträumt vorüberfließt,
hier Natur gänzlich unberührt noch sprießt.
Baum und Strauch an Früchten reich,
Libellen schweben über dem Seerosenteich.
Vogel, Hirsch, Reh, Fuchs und Hasen
an Bach und Teich sich erfrischend laben.

© Soso

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)